

Vorlage Nr. 04-O-12-0001

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 10.02.2004

Spielplatz Am Oberfeld - Antrag Die Republikaner

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem neu gestalteten Spielplatz Am Oberfeld den Namen "Buschung-Spielplatz" zu geben.

Begründung:

Durch die jährlichen Erträge aus der Buschung-Stiftung konnte der Ortsbeirat die Neugestaltung des Spielplatzes Am Oberfeld beschließen und finanzieren. Der Spielplatz soll im Frühjahr den Erbenheimer Kindern wieder übergeben werden.

Als Dank für die schon viele Jahrzehnte und auch weiterhin wirkende gemeinnützige Stiftung der Eheleute Anna und Ludwig Buschung soll die aus den Stiftungserträgen finanzierte Spielplatzerneuerung den Namen Buschung-Spielplatz tragen.

Frau Anna Buschung, geborene Stein, hatte 1939 testamentarisch verfügt, dass die Erträge aus ihrer Stiftung Erbenheimer Kindern zugute kommen sollten. Mit der Namensgebung würdigt der Ortsbeirat und auch die Bevölkerung den Stifterwillen und gibt den Stiftern ein würdevolles Gedenken, das auch als Vorbild für einen kinderfreundlichen Gemeinsinn dienen soll.

Beschluss Nr. 0005

- Die Beratung und Beschlussfassung zum vorliegenden Antrag bezüglich der Umbenennung des Kinderspielplatzes Oberfeld wird bis zur nächsten Sitzung des Ortsbeirates zurückgestellt. Es wurde angeregt statt einer Umbenennung des Spielplatzes eine Infotafel über die Buschungstiftung anzubringen.
- 2. Bei der weiteren Beratung wurde darauf hingewiesen, dass der Zaun zur Schulhofseite im Zuge der Neugestaltung des Platzes nicht mit erneuert worden sei, dieser aber teilweise ebenfalls dringend erneuert werden müsste. Die Zaunerneuerung wurde jedoch aus Kostengründen nicht mit durchgeführt. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird deshalb gebeten zu veranlassen, dass die Kosten für die

Seite 2 des Beschlusses Nr. 0005 des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim vom 02.10.2004

Zaunerneuerung noch ermittelt werden und die Zaunerneuerung aus Tronc-Mitteln finanziert wird.

Verteiler:

Dezernat VII z.w.V. Amt 67

Dezernat V z.K.

Reinsch Ortsvorsteher